

## Weitere Informationen zu Kopfläusen:



- Nur Menschen können von Kopfläusen befallen werden. Die Laus hat den Menschen als Wirt.
- Läuse können in allen Haushalten auftreten. Die Reinlichkeit ist kein Massstab.
- Läuse übertragen keine Krankheitserreger.
- Eine Laus lebt zirka 30 bis 40 Tage und legt in dieser Zeit bis zu 300 Eier, genannt Nissen.



- Übertragungen passieren oft dort, wo Kinder und Jugendliche „die Köpfe zusammenstecken“. Gemeinsam benutzte Gegenstände, welche mit dem Kopfhaar in Berührung kommen, sind auch eine Übertragungsquelle. Läuse auf Gegenständen (Kissen, Teddybären, Wolldecken, etc.) sind nach zwei Tagen ausgehungert. Nach einem Wochenende ist also jede Schule wieder lausfrei!
- Kinder sollten nur die eigenen Gegenstände benutzen (Mützen, Fahrradhelme, Kamm, Bürste, etc.). Mädchen mit langen Haaren sollte diese zusammenbinden.
- Im Mittelpunkt der Behandlung stehen zugelassene Arzneimittel / Haarwaschmittel.
- Es empfiehlt sich, die Haare der Kinder, der Jugendlichen und auch diejenigen der restlichen Familienmitglieder mit einem speziellen Haarwaschmittel laut Packungsbeilage zu waschen. Mit dem „Nissenkamm“ können Sie die nassen Haare durchkämmen und die Eier der Laus definitiv entfernen.
- Alles braucht seine Zeit und Geduld!!!

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an Frau Silvia Camenzind wenden:

Tel. : 079 471 63 38